

Presseinformation

Corona-Impfungen

Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen. Ab Freitag, dem 5. März 2021 können in den beiden Impfzentren im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen wieder Termine für Erstimpfungen vergeben werden. Den Impfzentren stehen für die nächsten Tage Impfdosen der planmäßigen Impfstofflieferungen von AstraZenaca, Biontech/ Pfizer und Moderna für Erstimpfungen zur Verfügung. Weitere Lieferungen für kommende Woche werden erfolgen. Die bereits gelieferten Dosen des Impfstoffs von Biontech/ Pfizer dieser Woche sind fast ausschließlich für anstehende Zweitimpfungen vorgesehen.

Gesundheitsminister Klaus Holetschek und Landrat Josef Niedermaier sind sich einig, dass bedingt durch die Lieferungen des Bundes derzeit bayernweit zu wenig Impfstoff für eine rasche Versorgung der Bevölkerung zur Verfügung steht. Die dabei den Impfzentren im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen zustehenden Mengen wurden und werden bei der Verteilung durch den Freistaat Bayern vollumfänglich und zuverlässig berücksichtigt.

Klar ist dabei: Für die Impfstoffbeschaffung ist das Bundesministerium für Gesundheit zuständig. Bayern hat eine vorausschauende Logistik entwickelt, um den vom Bund erhaltenen Impfstoff schnellstmöglich zur Verimpfung an die Impfzentren und Krankenhäuser auszuliefern. In Bayern wurden von den bislang erhaltenen rund 1,6 Mio. Impfdosen aller Hersteller bis Ende dieser Woche insgesamt über 1,49 Mio., also über 93 Prozent, an die Impfzentren und Krankenhäuser ausgeliefert. Ziel ist stets, schnellstmöglich vielen Menschen ein Impfangebot mit dem verfügbaren Impfstoff anbieten zu können und zu impfen.

Die dem Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen in der vergangenen Woche gelieferten 2.634 Impfdosen aller verfügbaren Hersteller wurden dort bereits restlos verimpft. Die Verteilung auf die Landkreise und kreisfreien Städte richtet sich nach einem Bevölkerungsschlüssel sowie dem an die Koordinatoren der Bezirksregierungen gemeldeten Bedarfe: Die eingehenden Impfstoffe werden durch die Koordinierungsstelle (KOST) Impfstoff grundsätzlich nach Bevölkerungsproporz den einzelnen Regierungsbezirken zugewiesen. Die Koordinatoren an den Regierungen übernehmen die jeweilige Zuteilung für die Impfzentren. Dadurch lassen sich regionale Gegebenheiten, wie beispielsweise das Vorhandensein von besonders vielen Pflegeeinrichtungen, in einem Landkreis berücksichtigen. Grundlage ist allerdings auch hier der jeweilige Bevölkerungsproporz.

Gesundheitsminister und Landrat eint die Frustration über die immer noch geringe Menge an Impfstoff, die derzeit im Freistaat Bayern zur Verfügung steht. Die für das zweite Quartal



angekündigten Liefermengen werden sehnlichst erwartet. Vor diesem Hintergrund werden die Kapazitäten in den Impfzentren weiter ausgebaut, damit die Impfkampagne Fahrt aufnehmen kann.

Im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen können dann bis zu 1.000 Impfungen am Tag erfolgen.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Sachgebiet 01 - Büro des Landrats

Pressestelle

Sabine Schmid

Prof.-Max-Lange-Platz 1

83646 Bad Tölz

Tel.: +49 (8041) 505-282

Fax.: +49 (8041) 505-300

E-Mail: pressestelle@lra-toelz.de

Internet: www.lra-toelz.de